

Protokoll:

Der OV berichtet, dass der Ortsbeirat überlegt ein privates Schild auf privatem Grund mit (Tempo 30 und spielenden Kindern drauf) aufzustellen. Damit der Charakter der Straße „In der Flötz und Glismuot Straße“ erhalten bleibt.

Außerdem berichtet er, dass er mit der Koblenzer Wohnbau telefoniert hat. Daraus ging hervor, dass für das Denkmal geschützte Haus „alte Schule“ noch nichts geplant wurde.

Der OV erklärt, dass die Schutzgitter an der Bushaltestelle in der „St. Maternus-Straße“ noch vorhanden sind und das sehr positiv ist.

Am 28.10.2020 hat der OV ein Schreiben verschickt in Bezug auf das 5G Netz. Er hat aber noch keine Antwort erhalten.

Außerdem hat der OV am Freitag um 12 Uhr ein Interview mit der Rhein- Zeitung zum Thema 50 Jahre Eingemeindung von Bubenheim. Er hat Herrn Rudolf Meid und Herrn Werner Bastian als ehemalige Ortsvorsteher dazu eingeladen.

Der OV berichtet vom Virtuellen „St. Martin“. Er hat nur positive Rückmeldungen erhalten. Die Feuerwehr hat das sehr gut dargestellt. **Vielen Dank an die freiwillige Feuerwehr Bubenheim.**

Die restlichen Steine am Boomer-Bach-Weg, die zum ersten Lockdown dort abgelegt worden sind, haben Frau Nadine Belzer (sie hat die Aktion ins Leben gerufen) und der OV eingesammelt. (Einige sind schon gestohlen worden, Leider) Sie haben die Steine in Beton gedrückt, damit sie erhalten bleiben. Die Steine im Beton werden in einem Stahlaufsteller am Nussbaum aufgestellt.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Mike Karen

Ortsvorsteher

Birgit Heinz

Schriftführerin